

FEEnomental EINZIGARTIG

Die Fee namens Einzigartig legt jedem Kind, bei seiner Geburt eine zauberhafte Gabe in die Wiege: den Menschen, den sie dereinst lieben, von ihren Gaben und Talenten abzugeben, diese zu teilen. Auch die wunderschöne, aber tollpatschige Mirabell ebenso wie der kluge, jedoch mit krummen Wuchs und hässlicher Gestalt geborene, Prinz Riquet bekommen diese Fähigkeit. Doch wie gehen beide damit um? Nehme sie sich selbst an? Öffnen sie sich dem Gegenüber?

Die mobile Inszenierung FEEnomental EINZIGARTIG behandelt frei nach dem barocken Märchen „Riquet mit dem Schopf“ von Charles Perrault die Themen Mobbing und Ausgrenzung für Kinder ab dem Grundschulalter. In einer Welt aus Papier, fragil und strapazierfähig, werden altersgerecht und freudvoll Fragen der Identität, Akzeptanz und Toleranz mit dem jungen Publikum verhandelt. Es wird gebeatboxt, gerappt und sich selbst miteinander entdeckt ...

Regie	Steffi Lampe
Ausstattung	Antje Hohmuth
Realisation Bühnenbild	Jürgen Hohmuth
Spiel	Frieda Friedemann
Dauer	ca. 40 Minuten

Technische Daten:

Aufbauzeit	30 Minuten
Abbauzeit	30 Minuten
Spielfläche	Tiefe 3,00 m, Breite 4,00 m, Höhe 2,00 m